

Funktionsweise, Sinn & Zweck vom Mutationsleser

Bei FocusPro Schliessanlagen besteht die Möglichkeit, dass Medien direkt aus der Verwaltungssoftware beschrieben werden und gesammelte Ereignisse aus der Schliessanlage zurück in die Verwaltungssoftware übermittelt werden. Diese Aufgabe übernimmt der Mutations-leser (*Mutation steht für Veränderungen*)



Mutationsleser schwarz
(erhältlich in weiss oder schwarz)

Erkennungsmerkmale:

- Standard Signalisierung: Magenta
- Symbol: Doppelpfeil (Erneuern)



Zutrittsleser weiss
(erhältlich in weiss oder schwarz)

Erkennungsmerkmale:

- Standard Signalisierung: Blau oder Grün
- Symbol: Funkwellen (RFID)

Wann muss ich das Medium dem Mutationsleser präsentieren?

- Dies ist grundsätzlich abhängig von der parametrisierten Sicherheits- und Aktualitäts-Einstellungen der Schliessanlage und kann variieren zwischen täglich bis nie.
- Der Schliessanlagen Verwalter definiert den Intervall über die sogenannte Validierungsdistanz ¹

Was geschieht, wenn ich das Medium dem Mutationsleser präsentiere?

1. Das Medium wird identifiziert
(Signalisierung «Mutation wird ausgeführt»)
2. Alle Ereignisse werden vom Medium ausgelesen und an die Verwaltungssoftware gesendet
(Signalisierung «Mutation wird ausgeführt»)
3. Allfällige, neue Programmierungen werden auf das Medium aufgebracht
(Signalisierung «Mutation wird ausgeführt»)
4. Validierung wird verlängert um die eingestellte Validierungsdistanz
(Signalisierung: Mutation erfolgreich durchgeführt)

¹ Mit der Validierung holt sich der Medium-Inhaber ein zeitlich begrenztes Recht ab.

Dies kann eine Dauer von 1 bis 500 Tagen haben. Umso kürzer diese Distanz ist, umso einfacher kann ein allfälliger Mediumsverlust abgedeckt und umso aktueller sind die Ereignisdaten (z.B. Batteriestand) in der Verwaltungssoftware. Dadurch kann der Schliessanlagenverwalter schnell und ohne grösseren Aufwand verlorene Medien unschädlich machen und Wartungsarbeiten wie z.B. Batterieaustausch planen.



HINWEIS

Wenn das Medium als «verloren» gemeldet wurde, wird es beim nächsten Präsentieren am Mutationsleser annulliert (ungültig gemacht und abgewiesen).
(Signalisierung «Mutation fehlgeschlagen»)
Dadurch wird der Missbrauch eines allfälligen Medium-Finders unterbunden.

Was bedeuten die unterschiedlichen Signalisierungen?

Die folgenden 3 Signalisierungen werden im täglichen Betrieb verwendet

Mutation wird ausgeführt	
hoch	
mittel	
tief	Wiederkehrend alle 1 Sekunden
LED	Wiederkehrend alle 0.5 Sekunden

Mutation erfolgreich durchgeführt	
hoch	
mittel	
tief	
LED	

Mutation fehlgeschlagen	
hoch	
mittel	
tief	
LED	

Wenn andere Signalisierungen angezeigt werden, dann muss der Schliessanlagenverwalter kontaktiert werden.

